

# Errata zur 1. Auflage 2008

(Jörg Scheele: Gesangs- und Intonationsübungen für Solfège)

(S. ii) Jörg Scheele studierte in Aachen Klavier, Hörerziehung und Tonsatz, war Bratschist **in Orchestern und Streichquartett**, Korrepetitor (**u.a. am Stadttheater Aachen**), Klavier-/Liedbegleiter (**u.a. beim "Deutschen Musikwettbewerb"**) und Komponist. 1985 produzierte er mit der Jazzrockformation "*Flageolett*" seine erste LP.

**Nach Lehraufträgen für Gehörbildung, Tonsatz und Korrepetition an der Hochschule für Musik Köln** wurde er 2002 Dozent an der Hochschule für Musik Freiburg i.Br. und unterrichtet die Fächer Solfège, Gehörbildung und Intonation.

Seit 2003 steht sein "*Internetprojekt für Gehörbildung*" im Netz ([http://www.jshoeren.de/pre\\_midi.php](http://www.jshoeren.de/pre_midi.php)), bisher mit ca. 3.500 Musikdiktaten (Rhythmen und Melodien).

(S. 6) Das dazu erforderliche Wissen um die Unterschiede zwischen den *verschiedenen Stimmungen* - v.a. *Pythagoräische vs. Reine vs. Temperierte* - sollte bereits zu Beginn des Solfègeunterrichts als *Grundlagenwissen* bekannt sein.

(S. 9) Handzeichen<sup>1</sup> für "(gut) gestützten Ton" austauschen! (z.B. "umgedrehtes Symbol für "entspannten Ton")

(S. 29) Abb. 27: Spannungsverlauf der absoluten Centwerte im Reinen Harmonisch Moll **aufwärts** [und dazu "Verzeichnis der Abbildungen" (S. 500 f) alles aktualisieren]

(S. 130): ["4-tönige Pitch Class Sets mit 2 Richtungswechseln auf A"]  
Gruppe 1, Nr. 1, 10. Takt: "**a**1 – fis1 – **d**2 – g1" (nicht: "**a** – fis1 – **d**1 – g1")

(S. 438): ["4-tönige Pitch Class Sets mit 2 Richtungswechseln auf B / Ais"]  
Gruppe 3, Nr. 7, 1. Takt: "b – f – d – **as**"

---

<sup>1</sup> nach Morton Schuldt-Jensen bewirkt der erhobene Zeigefinger eine sich negativ auswirkende Anspannung im Stimmapparat!

(S. 483) ... eine 4 Cent-Abweichung seiner G-Saite, die korrigiert werden muss: i.d.R. stimmt man die G-Saite mit dem Klavier zusammen in etwa "sauber" (d.h. ca. 2 Cent höher) und setzt die dazwischen liegende D-Saite um ca. 1 Cent höher.

(S. 483) Was aber machen Bratschist und Cellist, wenn auch Ihnen der "Kammerton A" zum Vergleich mit ihrer höchsten Saite gegeben **wird**\_\_?

(S. 494, Punkt am Ende der 2. Listenzeile entfernen; zum Ende des Satzes hin verschieben):

- oder nur Deine musikalisch-gedachte<sup>[Fußnote]</sup> [*Punkt hier weg*]  
Spannung jeder Leiterstufe.

## Errata zur 2. Auflage 2009

(Jörg Scheele: Gesangs- und Intonationsübungen für Solfège)

(S. ii) 2. **verbesserte** Auflage 2009

(S. 21) Abb. 8: Handzeichen für "(gut) gestützten Ton" austauschen ("umgedrehtes Symbol für "entspannten Ton"); vgl. S. 9, Tab. 2, 1. Handzeichen

(S. 30) Im letzten Satz ergänzen: "... sind als /Zwischen-)Leittöne zum Folgeton - **also nicht zu hoch!** - zu intonieren."

(S. 59) Abb. 30: Der in den Noten irrtümlich verwendete ionische Skalenton "h" auf der VII. Stufe (*si bécarre*) ist durch ein mixolydisches "b" (*si bémol*) zu ersetzen.

(S. 83) Die ersten drei Spiegelstriche sind durch die Buchstaben "a)", "b)" und "c)" zu ersetzen.

(S. 83) Tab. 9: Die erste Zeile ist zu eng geraten; in der 2. Spalte heißt es "**Intervalle zum Grundton [1]**"

(S. 83) Tab. 9: In der ersten Zeile, 4. und 5. Spalte fehlt eine schließende eckige Klammer; es muss heißen "... **zum Ton [x]**"

(S. 85) Im "Übungsverlauf" den 6. Spiegelstrich verbessern: "... mit verminderten und übermäßigen Dreiklängen!"

(S. 147) Im 1. Satz verbessern: "Neben dem Singen auf absoluten Tonsilben ..."

(S. 483) Am Ende des 1. Spiegelstrichs muss es heißen: "... Schwebungsrate pro Sekunde erfordert."

(S. 483) Am Ende von Fußnote 53 verbessern: "...das in der Mitte der in F-Dur benötigten Quinttöne **liegt**."

## Errata zur 3. Auflage 2009

(Jörg Scheele: Gesangs- und Intonationsübungen für Solfège)

(S. ii) 3. **verbesserte** Auflage 2009

(S. 10) Abb. unter 1.) c) und Abb. unter 2.) f) haben keine Abb.-Nummer => bei Änderung (auf "Abb. 2" und "Abb. 3") vergrößern sich alle folgenden Abb.-Nummern um den Wert +2 [dito siehe unten unter "Verzeichnis der Abbildungen"]

(S. 21) in Abb. 8 unter dem 4. Ton ("f") steht das alte (falsche) Handzeichen; dieses durch das bereits korrigierte Handzeichen von S. 9 (Tab. 2, 1. Handzeichen) ersetzen

(S. 47) [Fußnote 20] "... und wieder ~~zurück~~ zum Grundton zurück!"

(S. 140-143) ["Anhang A: 30 Unterrichtseinheiten"<sup>2</sup>] => korrigierte Seitenzahlen:

1. Unterrichtseinheit	Seite
Intonation von tonalen Klängen: Vorübungen - Ruhe- und Spannungstöne – Dreiklangsbrechungen	9 f / 11 ff
Intervalle aufwärts (Basisübungen) auf allen 12 Tönen	19 f / 154 ff
Intervalle abwärts unter A – C – B – D – G – H – As - Cis	19 f / 21 / 158 ff

  

2. Unterrichtseinheit	Seite
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Kleine Sekund	23 / 162 f
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf D	33 ff / 39 ff
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf G	190 ff
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf A	197 ff

---

<sup>2</sup> einige der Seitenzahlen beziehen sich nur auf die Notenbeispiele (im Textteil auf S. 1-139) und nicht auf den davor stehenden Text, welcher aber jeweils auch gelesen werden soll

<b>3. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Große Sekund	164 f
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf C	204 ff
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf E	211 ff
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf F	218 ff

<b>4. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Kleine Terz	166 f
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf H	225 ff
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf B	232 ff
Tetrachorde / Tetrachordübungen auf Fis	239 ff

<b>5. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Hexachorde absolut / Modi (theoretische Einführung)	47 ff
Modi transponiert auf allen 12 Tönen	51 ff
Dreiklänge aufwärts (Basisübungen) auf allen 12 Tönen	85 / 304 ff
Modulationswege I (Übungen am Klavier): Der verminderte Dreiklang	69 / 71 f

<b>6. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Große Terz	168 f
Skalen auf C	59 f
Skalen auf D – B – F	248 ff
Dreiklänge abwärts unter A	87 ff
Dreiklänge abwärts unter C – D – B	312 ff

<b>7. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Reine Quart	170 f
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Reine Quint	172 f
Skalen auf G – A – Es – E	248 ff
Dreiklänge abwärts unter G – H – Cis – As	315 ff

<b>8. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Verminderte Terz, Quart und Septim	174 f
Skalen auf As – H – Des – Fis	255 ff
Dreiklänge abwärts unter E – F – Es – Fis	319 ff

<b>9. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Verminderte Quint I (Dominantseptim/-terz)	176 f
Große Intervalle aufwärts (Basisübungen) auf allen 12 Tönen	108 / 346 ff
Dominantische Leittöne I (Übungen am Klavier): Leittöne der (einfachen) Dominante	69 / 73 ff
3-tönige Pitch Class Sets auf A – G Gruppe 1, Nr. 1-4 - Gruppe 2, Nr. 1-3	109 ff / 114 ff / 352 ff

<b>10. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Verminderte Quint II (Dominantnone/-quint)	178 f
Merkblatt: Auflösung von dominantischen Leittönen	301
Dreiklangsübungen (Vorübungen) zum Halb- und Vollverminderten Septakkord	91 ff
Dreiklangsübungen unter A	96 f
3-tönige Pitch Class Sets auf C – D Gruppe 1, Nr. 5-7 - Gruppe 2, Nr. 4-6	355 ff

<b>11. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Kleine Sext	180 f
Dominantische Leittöne II (Übungen am Klavier): Leittöne der Doppeldominante	70 / 76 ff
Dreiklangsübungen unter C – D	324 ff
3-tönige Pitch Class Sets auf F – B Gruppe 1, Nr. 8-10 - Gruppe 2, Nr. 7-8	361 ff

<b>12. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Große Sext	182 f
Modulationswege II (Übungen am Klavier): Der übermäßige Quintsextakkord	70 / 78
Dreiklangsübungen unter B – G	328 ff
3-tönige Pitch Class Sets auf E – H Gruppe 3, Nr. 1-4 - Gruppe 4, Nr. 1-2	367 ff

<b>13. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Kleine Septim	184 f
Dominantische Leittöne III (Übungen am Klavier): Hochalterierte Dominantquint in Dur	70 / 79
Dreiklangsübungen unter H – Cis – As	332 ff
3-tönige Pitch Class Sets auf Cis – Es Gruppe 3, Nr. 5-6 - Gruppe 4, Nr. 3-4 - Gruppe 5, Nr. 1-2	373 ff

<b>14. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Intervalle abwärts, harmonisiert (Übungen am Klavier): Große Septim	186 f
Dreiklangsübungen unter E – Es – Fis	338 ff
3-tönige Pitch Class Sets auf Fis – As alle Übungen wiederholen	379 ff
Skalen-PCS-Übungen auf C	61 ff
Skalen-PCS-Übungen auf D – B	260 ff

<b>15. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Skalen-PCS-Übungen auf F – G – A – Es	260 ff
Vorübungen zu 4-tönigen Pitch Class Sets auf A – C – D	119 ff / 396 ff

<b>16. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Skalen-PCS-Übungen auf H – Cis – E – As	284 ff
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf A	117 f
4-tönige Pitch Class Sets auf A – G Gr. 1, Nr. 1 - Gr. 2, Nr. 1, 2 und 5	125 ff / 130 ff / 408 ff

<b>17. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf G	386
4-tönige Pitch Class Sets auf A – G Gr. 1, Nr. 3 - Gr. 2, Nr. 3, 6 und 7 Gr. 2, Nr. 2 und 3 (Wiederholung) - Gr. 1, Nr. 2	130 ff / 408 ff

<b>18. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
4-tönige Pitch Class Sets auf A – G Gr. 2, Nr. 5 und 6 (Wiederholung) - Gr. 1, Nr. 5 - Gr. 1, Nr. 7 Gr. 1, Nr. 5 (Wiederholung) - Gr. 1, Nr. 8 Gr. 1, Nr. 5 (Wiederholung) - Gr. 1, Nr. 11	130 ff / 408 ff

<b>19. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf C	387
4-tönige Pitch Class Sets auf C – D Gr. 2, Nr. 8 und 9 Gr. 2, Nr. 1 und 8 (Wiederholung) - Gr. 2, Nr. 4 Gr. 1, Nr. 7 und Gr. 2, Nr. 9 (Wiederholung) - Gr. 1, Nr. 4 - Gr. 2, Nr. 12	416 ff / 424 ff

<b>20. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf D	388
4-tönige Pitch Class Sets auf C – D Gr. 2, Nr. 1 und 2 (Wiederholung) - Gr. 3, Nr. 2 - Gr. 3, Nr. 4 und 10 - Gr. 4, Nr. 3 Gr. 3, Nr. 10 und Gr. 4, Nr. 3 (Wiederholung) - Gr. 3, Nr. 1	416 ff / 424 ff
<b>21. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
4-tönige Pitch Class Sets auf C – D Gr. 1, Nr. 12 - Gr. 2, Nr. 15 - Gr. 3, Nr. 11 Gr. 2, Nr. 15 (Wiederholung) - Gr. 3, Nr. 13	416 ff / 424 ff
<b>22. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf B	389
4-tönige Pitch Class Sets auf B – F Gr. 1, Nr. 14 - Gr. 2, Nr. 16 Gr. 1, Nr. 14 und Gr. 2, Nr. 16 (Wiederholung) - Gr. 2, Nr. 17 - Gr. 3, Nr. 12	432 ff / 440 ff
<b>23. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf F	390
4-tönige Pitch Class Sets auf B – F Gr. 4, Nr. 5 Gr. 4, Nr. 5 (Wiederholung) - Gr. 3, Nr. 9 - Gr. 3, Nr. 7 Gr. 3, Nr. 7 (Wiederholung) - Gr. 4, Nr. 4 Gr. 3, Nr. 7 und Gr. 2, Nr. 15 (Wiederholung) - Gr. 2, Nr. 13	432 ff / 440 ff
<b>24. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
4-tönige Pitch Class Sets auf B – F Gr. 1, Nr. 9 - Gr. 2, Nr. 10, 11 und 14	432 ff / 440 ff
<b>25. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf E	391
4-tönige Pitch Class Sets auf E – H Gr. 3, Nr. 5 Gr. 2, Nr. 6 (Wiederholung) - Gr. 3, Nr. 6 Gr. 2, Nr. 10 (Wiederholung) - Gr. 3, Nr. 8	448 ff / 456 ff
<b>26. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf H	392
4-tönige Pitch Class Sets auf E – H Gr. 1, Nr. 9 und Gr. 2, Nr. 11 (Wiederholung) - Gr. 1, Nr. 6 Gr. 3, Nr. 5 (Wiederholung) - Gr. 3, Nr. 3 - Gr. 4, Nr. 1 und 2	448 ff / 456 ff
<b>27. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
4-tönige Pitch Class Sets auf E – H Gr. 2, Nr. 8 und Gr. 3, Nr. 10 (Wiederholung) - Gr. 2, Nr. 18 - Gr. 1, Nr. 10 und 15	448 ff / 456 ff
<b>28. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf Des	393
4-tönige Pitch Class Sets auf Cis – Es Gr. 2, Nr. 19, 20 und 21 Gr. 2, Nr. 19 und 20 (Wiederholung) - Gr. 1, Nr. 13	464 ff / 472 ff
<b>29. Unterrichtseinheit</b>	<b>Seite</b>
Vierklänge aufwärts (Basisübungen) auf Es	394
4-tönige Pitch Class Sets auf Cis – Es (beliebige Übungen wiederholen)	464 ff / 472 ff

30. Unterrichtseinheit	Seite
4-tönige Pitch Class Sets auf Cis – Es (beliebige Übungen wiederholen)	464 ff / 472 ff

(S. 500 f) ["Verzeichnis der Abbildungen"] durch hinzugefügte Abb.-Nummern auf S. 10 [vgl. o.] ändern sich alle Abb.-Nummern ab Nr. 2!

## Errata zur 4. Auflage 2010

(Jörg Scheele: Gesangs- und Intonationsübungen für Solfège)

(S. ii) 4. **verbesserte** Auflage 2010

(S. 62) [Tab. 6, 1. Zeile] "Übermäßige Prim | (Kleine Sekund =) **Halbton**" [und nicht "~~Ganzton~~"]

(S. 77) ["Kadenzbeispiel: Der Halbverminderte Doppeldominantseptakkord in Dur"] "Erklingt ... als Halbverminderter ..."

(S. 131): ["4-tönige Pitch Class Sets mit 2 Richtungswechseln auf A"] Gruppe 1, Nr. 7, 9. Takt: "**a1** – **d2** – fis1 – **cis2**" (nicht: "**a** – **d1** – fis1 – **cis1**")

(S. 142) ["Anhang A: 30 Unterrichtseinheiten"] => korrigierte Seitenzahl:

15. Unterrichtseinheit	Seite
Skalen-PCS-Übungen auf F – G – A – Es	268 ff
Vorübungen zu 4-tönigen Pitch Class Sets auf A – C – D	119 ff / 396 ff

(S. 158) ["Anhang D: Intervalle abwärts", unter "do", 2. Zeile. 1. Takt]

Intonationszeichen für "ges": ↑ (nicht: ∩)

(S. 392) ["Basisübungen – Vierklänge aufwärts auf H", "Großseptakkorde in Grundstellung", Takt 1 und 2] jeweils 4. Ton "**ais**" (nicht "b")